



Im
**Interdisziplinären Graduiertenkolleg
Gender und Bildung**
ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt an der Stiftung
Universität Hildesheim



ein Promotionsabschlusstipendium mit einer Laufzeit von maximal 10 Monaten

zu vergeben. Das Graduiertenkolleg widmet sich der Erforschung der komplexen Zusammenhänge zwischen Gender und Bildung. Es ist interdisziplinär ausgerichtet und fördert Projekte aus den Erziehungs- und Sozialwissenschaften, den Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Bewerberinnen und Bewerber müssen über ein abgeschlossenes Studium (Diplom, Master, Staatsexamen und vergleichbare Abschlüsse) mit überdurchschnittlichen Leistungen verfügen. Der Bewerbung ist neben den üblichen Unterlagen folgendes hinzuzufügen:

- ein Abstract (eine Seite)
- die Gliederung der Arbeit (eine Seite)
- ein Bericht zum Stand der Arbeit (mit exakten Angaben zum Umfang des bereits vorliegenden Textes, eine Seite)
- ein Arbeitsprogramm für maximal 10 Monate

Informationen zum Graduiertenkolleg finden Sie unter: <https://www.uni-hildesheim.de/gleichstellungsbuero/projekte/graduiertenkolleg-gender-und-bildung/>

Auskünfte zum Graduiertenkolleg erteilen die Sprecherinnen Meike Baader, Stefani Brusberg-Kiermeier und Toni Tholen sowie die Koordinatorin des Graduiertenkollegs Dr. Kerstin Bueschges (bueschge@uni-hildesheim.de).

Bewerbungen für das Stipendium sind **bis zum 16. Juni 2017** auf dem Postweg zu richten an Universität Hildesheim, Interdisziplinäres Graduiertenkolleg Gender und Bildung, z.Hd. Dr. Kerstin Bueschges, Universitätsplatz 1, 31141 Hildesheim. Die Bewerbungsunterlagen bitte zusätzlich in elektronischer Form (eine PDF Datei) an bueschge@uni-hildesheim.de senden.

Bewerbungsunterlagen senden wir Ihnen zurück, wenn Sie einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag beifügen.

Finanziert wird das Graduiertenkolleg aus freiwerdenden Mitteln aus dem Professorinnenprogramm und Zuschüssen des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur.